

Ing. Schönberg Christian

Einzelpreis: kostenlos

Softwareentwicklung



Ing. SCHÖNBERG Christian *
Softwareentwicklung

Schallermühle 6/5,

A-4844 Regau

christian@schoenberg.co.at

*) Einzelunternehmen
SCHÖNBERG gegründet 2002
© 2002 - 2014

<http://schoenberg.company>

Ing. Schönberg Christian

Weitere tolle und kostenlose
Softwaretools unter:

<http://schoenberg.co.at/blog-software>

Usability (Benutzerfreundlichkeit):

Die Usability entscheidet oftmals, ob der Benutzer die Seite öfters besucht, sich z.B. an die Webseite längere Zeit erinnert oder diese sofort verlässt. Die Usability, auch **Benutzerfreundlichkeit** genannt, beschreibt die vom Nutzer registrierte **Nutzungsqualität**. Eine einfache und zu den Aufgaben passende Bedienung, die auch noch intuitiv zu bedienen ist, fördert die Benutzerfreundlichkeit einer Webseite. In Bezug auf Softwareprogramme wird auch der Begriff **Gebrauchstauglichkeit** verwendet. Wichtig dabei ist, dass Effektivität, Effizienz und **Zufriedenstellung** sichergestellt sind.



Ergonomie:

Die Ergonomie ist eng mit der Benutzerfreundlichkeit verbunden. Dabei gibt es in dieser Betrachtungsweise 2 Bereiche. Die **Hardware-Ergonomie** (Anpassung der Hardware an den Bewegungs- und Wahrnehmungsapparat) und die **Software-Ergonomie** (Möglichkeiten zu Verarbeitung von Informationen, Darstellung wie Farben und Schriftgröße).

Wahrnehmung:

Der Großteil der Informationen (ca. 80%) wird über die **Augen** aufgenommen. Dabei ist zu beachten, dass zu viele Informationen das **kognitive System** überlasten. Außerdem werden Sinneseindrücke bewertet und sortiert. Bei Webseiten ist wichtig, dass die Erinnerung nicht weiter als **4-5 Bildschirmseiten** zurückreicht.

Aufmerksamkeit:

Intensive Farben, starke Kontraste, scharfe Konturen und komplexe Formen erhöhen die **Aufmerksamkeit**. Große Flächen, Pastelltöne, usw. wirken dagegen **Augenfreundlich** und angenehm. Auch Farben, wie z.B. hochgesättigtes Rot, Schwarz und Gelb erhöhen ebenfalls die Aufmerksamkeit. Zu viele dieser anregenden Elemente wirken dagegen aber wiederum ablenkend.

Lesestille:

Es gibt einerseits Nutzer mit **schwebender Aufmerksamkeit**. Diese "Scannen" sozusagen den Gesamtinhalt des Bildschirms nach hervorstechenden Stellen. Dann gibt es Nutzer mit **fokussierter Aufmerksamkeit**. Dieser "skimmt" nach konkreten Suchbegriffen.

Leserlichkeit

Gestaltung

Konventionen

Ing. Schönberg Christian

Weitere tolle und kostenlose
Softwaretools unter:

<http://schoenberg.co.at/blog-software>

förderlich für die Leserlichkeit:

- **Kontrast** zwischen Text und Hintergrund: am besten schwarze Schrift und weißer Hintergrund
- **Hintergründe** einfarbig oder nur dezente Muster und nicht ablenkend
- **Statischer Text**: kein Blinken, usw.
- **serifenlose Schriften**
- **Hervorhebungen** (Unterstreichen, ..) sparsam verwenden

Navigation:

Diese soll **schnell erkennbar** und vor allem nachvollziehbar sein und den Nutzer nicht verwirren.

GESTALTUNG:

Der Aufbau der Webseite sollte **klar** und **einfach** sein, damit der Nutzer möglichst schnell die gewünschten Informationen erhält.

Konventionen:

Konventionen sind gestalterische Elemente, die immer wiederkehren. In den westlichen Ländern ist der **Textfluss** von links nach rechts und **Oben** sollte **das Wichtigste** stehen.

Leserlichkeit:

Kontrast, Hintergründe, Statischer Text, serifenlose Schrift, sparsame Hervorhebungen

Gestaltungsaufgaben:

Die Aufgabe einer Webseite sollte immer das Erfüllen der **Kundenbedürfnisse** (z.B. **Informationen** vermitteln, **Unterhaltung** oder **Kauf** eines Produktes oder Dienstleistung) sein. Die Webseite sollte daher eindeutig einen Inhalt vermitteln und sinnvoll gruppiert und aufgeteilt sein. Die entsprechenden Seiten sollten auch eine schnelle Ladezeit haben, damit der Nutzer möglichst **schnell** die Informationen aufnehmen kann. Das Ziel sollte eine möglichst große **Verarbeitungstiefe** sein, damit sich der Nutzer möglichst lange an das Gesehene erinnert.

zusätzlich wichtige Begriffe sind:

Barrierefreiheit, Mensch-Computer-Interaktion, **Typografie**, Software-Ergonomie, ..

FAZIT:

Die Usability sollte unbedingt berücksichtigt werden, da dies sich auch im Umsatz und z.B. den Newslitereinträgen, sowie der sonstigen festgelegten Ziele niederschlagen kann.

Weiters Wichtig:

Barrierefreiheit, Darstellung auf SmartPhones, Typografie, Ergonomie, ...

SCHÖNBERG
Softwareentwicklung



<http://schoenberg.com>